



## Notfallsanitäter / Notfallsanitäterin

Der Fachdienst Feuerwehr und Rettungsdienst verfügt mit über 200 Bediensteten über die gesamte Breite der nichtpolizeilichen Gefahrenabwehr inklusive der Berufsfeuerwehr, freiwilligen Feuerwehren, dem Rettungsdienst, dem Katastrophenschutz sowie der Integrierten Leitstelle für die gesamte Region Westmecklenburg. Der Rettungsdienst der Landeshauptstadt Schwerin wird jährlich zu ca. 15.000 Notfalleinsätzen und Krankentransporten alarmiert. Mit unseren Rettungswagen und Notarzteinsatzfahrzeuge sind für die dauerhafte Sicherstellung einer flächendeckenden und bedarfsgerechten Versorgung der Bevölkerung bei lebensbedrohlichen Verletzungen oder Erkrankungen sowie die Beförderung sonstiger Kranker, Verletzter oder Hilfebedürftiger nach ärztlicher Versorgung verantwortlich

### Tätigkeiten

Es handelt sich hier um ein recht neues Berufsbild im Bereich des Rettungswesens. Notfallsanitäter und Notfallsanitäterinnen werden in der Teamführung auf dem Rettungswagen eingesetzt und stellen die notfallmedizinische Versorgung von Patienten bis zum Eintreffen eines Notarztes/einer Notärztin sicher. In vielen Situationen handeln sie hierbei eigenverantwortlich um lebensrettende Maßnahmen selbstständig durchzuführen. Notfallsanitäter/Notfallsanitäterinnen sichern die Transportfähigkeit und wählen die geeignete medizinische Einrichtung zur weiteren Versorgung aus. Weiterhin sind sie im qualifizierten Krankentransport und in der Assistenz notärztlicher Maßnahmen tätig.

### Ausbildung

Die Ausbildung beginnt in der Regel am 1. September, dauert 3 Jahre und gliedert sich in

- Fachschulausbildung an der Rettungsdienstschule der Landeshauptstadt Schwerin
- klinische Ausbildung im Helios-Klinikum Schwerin als Maximalversorger
- Ausbildung auf der Lehrrettungswache des Fachdienstes Feuerwehr und Rettungsdienstes der Landeshauptstadt Schwerin

### Rahmenbedingungen

- standorttreue Ausbildung im Stadtgebiet der Landeshauptstadt Schwerin
- in die Berufsfeuerwehr Schwerin integrierte eigene städtische Rettungsdienstschule
- ausbildungsintegrierte Fahrschulausbildung Klasse C1
- Dienstsportkonzept mit kostenfreier Nutzung von Fitnessräumen und Schwimmhalle
- Vorteile aller tarifrechtlichen Regelungen und Leistungen
- innovative, modernste Berufsbekleidung
- Dienstsportbekleidung und Sportschuhe
- kostenfreie digitale Lehrmittel (I-Pad)
- langfristige Jahresdienstplanungen mit dadurch frei gestaltbarer Freizeit
- Erstattung von Reisekosten und Mehraufwendungen bei auswärtigen Dienstreisen





## Einstellungsvoraussetzungen

Grundvoraussetzung ist die gesundheitliche Eignung zur Ausübung des Berufes. Für den anerkannten Ausbildungsberuf Notfallsanitäter/Notfallsanitäterin ist eine mittlere Reife gesetzlich vorgeschrieben. Weiterhin ist der Führerschein der Klasse B (PKW/ohne Einschränkungen) erforderlich. Gute Leistungen in den Fächern Deutsch, Mathematik, Biologie und Chemie, sowie ein umfangreiches Allgemeinwissen sind bedeutende Voraussetzungen für diese Ausbildung. Auch das Beherrschen von Fremdsprachen, sowie der versierte und einfühlsame Umgang mit Menschen sind wichtige Kompetenzen.

Der Beruf, sowie die Ausbildung erfordern die Bereitschaft zur Nacharbeit, sowie Dienst an Sonn- und Feiertagen. Es wird im 12-Stunden-Schichtdienst gearbeitet.

Ebenso wird für die Einstellung der komplette Impfschutz (u.a. Masern) gemäß Infektionsschutzgesetz nach jeweils gültiger Rechtslage gefordert.

Weiterhin darf das erweiterte Führungszeugnis, welches im Fall einer Einstellungszusage angefordert wird, keine Eintragungen enthalten.

## Auswahlverfahren

Der Einstellung geht ein sportlich-praktisches, sowie theoretisches Auswahlverfahren voraus, in dem im weiteren Verlauf zudem die gesundheitliche und körperliche Eignung für die Anforderungen des Ausbildungsberufes durch eine ärztliche Untersuchung überprüft wird. Zur eigenen Überprüfung bzw. Vorbereitung auf den Sporttest kann sich auf unserer Homepage unter [www.schwerin.de/ausbildung](http://www.schwerin.de/ausbildung) über das Testverfahren informiert werden. Die Disziplinen Schwimmen und Tauchen werden nicht durchgeführt.

## Abschlussprüfung

Die Ausbildung endet mit der staatlichen Prüfung vor dem Landesprüfungsamt für Heilberufe mit dem Abschluss „Notfallsanitäter/Notfallsanitäterin“.

## Vergütung

Auszubildende erhalten während der Ausbildung Vergütung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für Auszubildende des öffentlichen Dienstes (TVAöD) -besonderer Teil Pflege. Die Vergütung beträgt zurzeit monatlich im:

1. Ausbildungsjahr 1.340,69 Euro (brutto)
2. Ausbildungsjahr 1.402,07 Euro (brutto)
3. Ausbildungsjahr 1.503,38 Euro (brutto)

## Berufsaussichten

Der Beruf bietet eine abwechslungsreiche Verwendung im Rettungsdienst von Berufsfeuerwehren oder Hilfsorganisationen. Eine Übernahme in ein Beschäftigungsverhältnis im Anschluss an die erfolgreich abgeschlossene Ausbildung wird seitens der Landeshauptstadt Schwerin angestrebt.





## **Auskünfte**

Silke Pagel

Tel. +49 385 545-1224; [ausbildung@schwerin.de](mailto:ausbildung@schwerin.de)  
Fachdienst Hauptverwaltung und Digitalisierung

Marcel Jerzi

Tel. +49 385 5000-193; [mjerzi@schwerin.de](mailto:mjerzi@schwerin.de)  
Fachdienst Feuerwehr und Rettungsdienst

## **Bewerbungsunterlagen**

- Bewerbungsanschreiben
- tabellarischer Lebenslauf
- Kopie des letzten Schulzeugnisses
- Kopie des Führerscheins (mind. Klasse B; ohne Einschränkungen)
- ggf. weitere relevante Zeugnisse

**Du möchtest Teil unseres Teams werden?**

**Alle Einstellungstermine sowie unser Online-Bewerbungsverfahren findest du auf unserer Homepage unter [www.schwerin.de/ausbildung](http://www.schwerin.de/ausbildung).**

**WERDE EIN TEIL VON UNS.  
BEWIRB DICH JETZT!**



[www.schwerin.de/ausbildung](http://www.schwerin.de/ausbildung)